



Er setzt gern das Gelernte ein



und findet dazu Möglichkeiten

Triefenstein, 31 Dezember 2018

Lieber Frank,

ja, ich habe dieses Jahr wenig über unseren „Pflegesohn“ Hugue in Kinshasa berichtet.

Weil ich halt selbst in diesem Jahr 2018 zweimal für jeweils fast ¼ Jahr im Kongo auf unserer Missionsstation Vanga war. Das war immer eine sehr gute aber auch recht anstrengende Zeit für mich.

Und ich habe dabei jeweils natürlich auch Hugue getroffen, habe sogar bei ihm in der Gastfamilie übernachtet bei der er als Student in Kinshasa wohnt.

Bei meinem letzten Aufenthalt in Vanga konnte er auch zwei Wochen mit auf die Missionsstation kommen – und dann auch mal wieder seine Mutter sehen, die dort als Krankenschwester arbeitet.



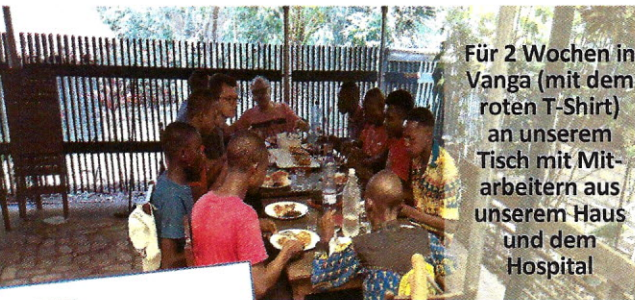
In der Küche seiner Gastfamilie in Kinshasa – nach dem Essen beim Abwaschen

Gestern waren im Kongo die lang verschobenen Wahlen. Er schrieb mir, dass er 11 Stunden dafür unterwegs war, auf FB schrieb er: „Enfin, c'est à 16h33 minutes que je viens d'accomplir mon devoir civique. 4,331 et 136. Pour un Congo fort, unis et prospère.“

Er schickte mir auch wieder seine Studienresultate für 2017/18 und die Quittung dafür, dass er die Studiengebühr für das 2018/19 bezahlt hat; von 870 auf 900 USD erhöht! Gerade im kongolesischen Kontext eine wahnsinnig hohe Summe!

Im 5. Jahr kann er nun dank unserer und deiner Hilfe studieren. Ganz, ganz vielen Dank! 8 Studienjahre muss man im Kongo als Regelstudienzeit ansetzen. Und immer in der Hoffnung, dass der Unibetrieb bei allen Krawallen und afrikanischen Schwierigkeiten einigermaßen regelmäßig stattfindet.

Ich freue mich immer wieder ganz arg, dass wir mit der Finanzierung von Hugue's Studium eine so ganz konkrete Möglichkeit haben, nicht nur jetzt gerade vor Ort zu helfen, sondern auf lange Zeit hinaus eine gute Wirkung für das Land und seine Menschen haben werden.



Für 2 Wochen in Vanga (mit dem roten T-Shirt) an unserem Tisch mit Mitarbeitern aus unserem Haus und dem Hospital

Darum halte ich auch persönlich gern Kontakt zu ihm und halte ihn dazu an, nicht nur ein guter Kongoleser zu werden, auch nicht nur ein kongolesischer Christ, sondern dass er auch etwas von unserem strukturierten und europäisch geprägten christlichen Geist in sein Land bringt, das so von Korruption und Misswirtschaft geplagt ist.

Ganz vielen Dank für deine treue Mithilfe dazu, dein

Fr. Wauer

UNIVERSITE PROTESTANTE AU CONGO
FACULTE DE MEDECINE
ST. 476, Kinshasa

RELEVÉ DE NOTES N° 001/2018

Je soussigné, Professeur Dr MATANDA NZANZA, Doyen de la Faculté de Médecine de l'Université Protestante au Congo, soussigné par le personnel que la loi reconnaît MPTMPPU MANZILA (Représ. tel (r) à Vanga le 11 Mars 2018) soussigné les notes prises en séance de Matriculation des étudiants pour l'année académique 2017-2018 et s'engage à l'issue de la dernière séance les publier comme suit :

MATRIÈRES	Pos.	Max.	Notes
01. Biochimie	8	20	11
02. Zoologie	7	20	11
03. Biologie Moléculaire	4	20	11
04. Anatomie	4	20	11
05. Biologie Cellulaire II	4	20	11
06. Biologie Séméiologie	6	20	14
07. Pathologie	3	20	12
08. Anatomie II	3	20	12
09. Anatomie I	2	20	12
10. Embryologie	2	20	12
11. Histologie	2	20	12
TOTAL	100	2000	207
Moyenne	100	2000	207
Sur note	100	2000	207

Fait à Kinshasa, le 23 Mars 2018

Prof. Dr MATANDA NZANZA, Doyen

SERVICE DE FINANCES & BUDGET
U.P.C. - KINSHASA

RECU CASH N° 838925

DATE : 20/11/2018

MONTANT : *****900,00 !

DOLLAR USA Neuf cent

PIÈCE N° 05830085

Caisse a debiter : 57000001 CAISSE DOLLAR

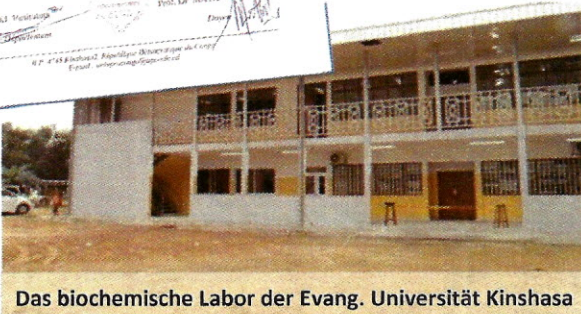
No compte a creditor : 41510000 TROISIEME GRADUAT HEDEC

Libelle du paiement : MPUMPU MANZILA/MIHERVAL

Matricule : MPO05013 MPUMPU MANZILA

Signature : *[Signature]* (e)

BCA



Das biochemische Labor der Evang. Universität Kinshasa



Am Tag vor den Weihnachtsferien mit einem Studienkollegen